

Newsletter



April 2022
N° 10

IN DIESER AUSGABE

1. Oster-Projektwoche "Gut & Böse"
2. Tag des Buches + Spendenlauf für die Ukraine
3. Umgestaltung der Aula
4. HF-Flohmarkt
5. Corona-Update

TERMINE

26.4. LEKzA De

27.4. Teach the Teacher-

Digitale Unterrichtsorganisation mit Fronter

28.4. LEKzA Ma

4.5. LEKzA Eng

Sa 14.5. 10 - 15 Uhr: großer HF-Flohmarkt auf dem Schulhof

Liebe Newsletter-Leser*innen,

Endlich, endlich konnten wir nach zwei Jahren Zwangspause wieder unsere traditionelle Oster-Projektwoche durchführen! Motto dieses Jahr: „Gut & Böse“

Es gab 35 wirklich tolle Workshop-Angebote, in die sich die SuS einwählen konnten und die dann am Donnerstag in einem großen Gallery-Walk präsentiert wurden. Hier ein kleiner Auszug:

„Debattieren - eine geeignete Methode, um Gutes zu erreichen und Böses zu vermeiden?“ Viele Konflikte und Kriege hätte man verhindern können.

„Der Teufel trägt Prada“- slow fashion vs. fast fashion: Wird die Kleidung von Luxusmarken unter besseren Bedingungen produziert als die der großen Modeketten? In diesem Workshop wollen wir mit euch gemeinsam Schmuck aus alten und neuen Materialien herstellen und eine Kleidertauschbörse organisieren.

Gutes Schön / schlechtes Schön? - Eure Stimmen über Schönheit. Wer gilt als schön und warum? Viele Schönheitsideale haben sich im Laufe der Zeit zusammen mit Macht, Ausbeutung und Unrecht entwickelt (zum Beispiel durch Kolonialisierung). Zusammen produzieren wir einen kurzen Podcast.

Licht und Schatten der Stadtgeschichte- Berlin gilt heute als innovativ und weltoffen, gleichzeitig haben einige der dunkelsten Kapitel der Menschheitsgeschichte hier ihren Ursprung. Wir gehen den Geschichten dieser Stadt auf die Spur und besuchen besondere Orte und Schauplätze historischer Ereignisse.

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Aber wie geht "gut sein" eigentlich? Wie merken andere, ob man gut ist? Und überhaupt...was sind gute Taten, die JEDE und JEDER einfach im Alltag umsetzen kann? Kann man böse handeln mit guter Absicht?

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken, für das Engagement und die tollen Ergebnisse!

Heinz-Brandt-Schule
Langhansstraße 120
13086 Berlin
030 / 925 12 08
kontakt@heinz-brandt-schule.de
www.heinz-brandt-schule.de
HBS Sorgentelefon
Jugendsozialarbeit: 920 90 577

Und auch noch ein dickes Dankeschön an die „Hütchen-Trägerinnen“ Fr. Harney und Fr. Kahmann für ihr unermüdliches Organisationsgeschick!

2. Tag des Buches

Am Freitag ging es dann gleich „heiter weiter“ mit dem „Tag des Buches“. Dieser ist eigentlich katalonischen Ursprungs und wird traditioneller Weise immer am 23. April (= *Sant Jordi*, Schutzpatron Kataloniens) gefeiert. Als Zeichen der Wertschätzung und Zuneigung schenkt an diesem Tag der Mann seiner Frau, seinen (Paten-)Kindern, seiner Freundin etc. eine rote Rose, und die Frauen schenken den Männern ein Buch (ein Schelm, wer Böses dabei denkt;-). Viele katalanische Unternehmen schenken ihren aktiven und auch bereits pensionierten Mitarbeiter:innen Buchgutscheine.

Da der 23. dieses Jahr mitten in den Osterferien liegt, mussten wir ihn vorverlegen. Auch an diesem Tag gab es verschiedene Workshop-Angebote, u.a. von namhaften Künstler:innen wie Poetry-Slammer Felix Römer oder Schauspielerin Friederike Ziegler. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Marie Kapretz, der Leiterin der Vertretung der Regierung Kataloniens, die uns noch einmal die Bedeutung des Sant-Jordi-Tags näher brachte, gefolgt von einer mitreißenden Rede Hr. Degens (dem ich an dieser Stelle auch noch einmal ganz herzlich für die Organisation und Gestaltung es Tages danken möchte!!!) über die Freuden des Lesens und Vorlesens.

3. Umgestaltung der Aula zur Co-Nutzung als Lernatelier

Zur Zeit ist eine Schüler-Eltern-Lehrgruppe aktiv mit der Umgestaltung der Aula zur Co-Nutzung als Lernatelier befasst. Aktuell steht der Bau einer Hochebene für die Bühnentechnik im Fokus. Da im Bildungsbereich immer noch Haushaltssperre herrscht, müssen anderweitig die benötigten Mittel akquiriert werden. Einer Schüler:innen-Gruppe ist es gelungen, in dem Jugendwettbewerb „Stark gemacht – Jugend nimmt Einfluss“ 850€ einzuwerben. Wirklich: Stark gemacht! Damit können wir jetzt loslegen!

4. Die Herausforderungen - Auf der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten

In diesem Jahr scheint es ja wirklich zu klappen, dass wir endlich wieder auf unsere Herausforderungen gehen können. Jetzt benötigen die HF-Gruppen dringend Geld für den Eigenanteil der Schüler:innen. Als Gemeinschafts-Event aller HF-Gruppen veranstalten wir am daher **Samstag , 14. Mai von 10.00 – 15.00 Uhr einen öffentlichen Flohmarkt auf dem Schulhof**. Wer attraktive Dinge zu verschenken hat: Wir nehmen sie gerne!! Verkaufswütige Menschen können aber auch selbst einen Stand von der Schule bekommen, gegen eine Spende von 15€, die dann in den HF-Topf fließt. Wir hoffen auf gutes Wetter und großen Ansturm – also unbedingt weitersagen!!!

5. Corona-Update

Nachdem Hin- und Her mit der Quarantäne-Regelung, bleibt wohl alles beim Alten! Aber wir testen nach den Ferien eine Woche lang täglich. Die SuS kommen am Montag 25.4. getestet in die Schule, dafür hat jede/r schon einen Test ausgehändigt bekommen.

Und jetzt ab in die Ferien, ich wünsche uns allen eine ganz tolle Osterzeit und entspannte, schulfreie Wochen!
Mit herzlichen Grüßen

Miriam Pech & das Heinz-Brandt-Team